

Unsere geförderten Projekte 2013

Bildung als Weg zur sozialen Integration und zur Schaffung einer beruflichen Perspektive ist ein wichtiges Thema in unserer Stiftungsarbeit.

Die Organisationen, die wir dieses Jahr unterstützt haben, leisten mit ihren Projekten wertvolle und nachhaltige Arbeit für das gesellschaftliche Leben und die Zukunft von Kindern und Jugendlichen.

Daneben ist es uns auch wichtig, denjenigen, die keinen Zugang zu solchen Einrichtungen haben, Chancen zu eröffnen. Um einem jungen Menschen das Abitur zu ermöglichen, haben wir dessen Unterrichtskosten, wie beispielsweise für Nachhilfe, übernommen.



Der Verein **Sibirienkinder e. V.** kümmert sich um Heimkinder in Sibirien, nahe der Stadt Taischet, im Dorf Birjusa. Die Kinder kommen meist aus zerrütteten Familien oder sind Waisenkinder. Ihnen sollen bessere Startchancen für das Leben in der harten russischen Wirklichkeit ermöglicht werden.

Wie auch im vergangenen Jahr unterstützen wir zwei ehemalige Heimbewohnerinnen bei der Finanzierung ihres Studiums. In diesem Jahr hat eine der beiden Damen ihr Studium erfolgreich abgeschlossen.

Der Verein **Hafis e.V.** hat es sich zur Aufgabe gemacht, internationalen Schülern bei ihren Hausaufgaben, in Form von Gruppenunterricht bis hin zum Einzelcoaching, zu helfen. Begleitend gibt es Deutschförderung sowie gezielte Lernhilfen und gemeinsamer Sport in den Pausen. Für das Projekt "Übergangsklassen an der Grundschule am Winthirplatz" haben fünf Grundschüler aus einkommensschwachen Zuwandererfamilien jeweils einjährige Stipendien erhalten. Die erfolgreiche Arbeit des Vereins haben wir auch in diesem Jahr weiter unterstützt.

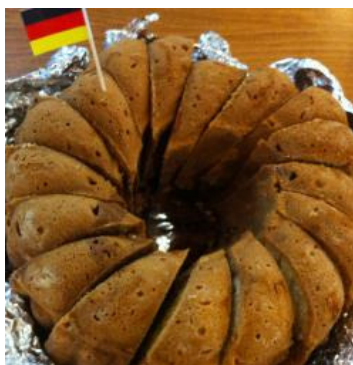
Unsere geförderten Projekte 2013

Der **Verein für sozialpädagogische Tagesgruppen in München e. V.** hat sich zur Aufgabe gemacht, sich für die bedarfsgerechte und kontinuierliche Weiterentwicklung eines qualifizierten Hilfeangebotes für Kinder und Familien einzusetzen. Die Familien (meist die Eltern, manchmal auch Pflegeeltern) werden in ihrer Erziehungskompetenz gestärkt und der Verbleib des Kindes in der Familie wird gesichert.



Ziel ist eine innovative Kinder –und Jugendhilfe im Sinne eines bedarfs- und marktorientierten Angebotes auf qualitativ hohem Niveau.

Wir haben den Verein dabei unterstützt, dass die Projekte "Schulische Einzelförderung für benachteiligte Kinder" sowie "Lerntherapeutische Förderung" auch in diesem Jahr erfolgreich umgesetzt werden konnten.



Wir haben Hr. B. bei seinem Wunsch, nach dem Abitur nach England zu gehen, unterstützt. In seiner frühen Kindheit wurde eine neurologische Teilleistungsschwäche (vergleichbar mit Legasthenie/Lese- Rechtschreibschwäche aber in Bezug auf Mengen, Zahlen, Zeit und Raum) festgestellt. Er bekam eine Zusage von einem College in Hampshire. Dort assistiert er als Language Assistent für 11 Monate beim Unterricht und bei der Betreuung. Wir bekommen regelmäßig einen kleinen Bericht über das aktuelle Geschehen vor Ort und seinen Aufgaben. Für den "International Language Day" am College hat er einen Kuchen gebacken.